



## Wir helfen Ihnen gerne weiter

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns, wenn Sie Fragen zu unserer Einrichtung, der Einzelfall- oder Familienhilfe haben oder weitere Informationen wünschen.

**Lebenshilfe BAB gGmbH**  
**Innsbrucker Straße 37**  
**10825 Berlin**  
S+U Innsbrucker Platz

Telefon: (030) 59 00 317 - 11  
Telefax: (030) 59 00 317 - 16  
E-Mail: [info@Lebenshilfe-BAB.de](mailto:info@Lebenshilfe-BAB.de)  
Internet: [www.Lebenshilfe-BAB.de](http://www.Lebenshilfe-BAB.de)

Mo. – Do. 9 bis 15 Uhr, Fr. 9 bis 14 Uhr

**Wenn auch Sie helfen möchten**  
Spendenkonto 422 446 84 00  
Berliner Bank, BLZ 100 200 00

Fotos: Hans-Dietrich Beyer



**Einzelfallhilfe**  
(§§ 53, 54 SGB XII)

**Sozialpädagogische Familienhilfe**  
(§ 31 SGB VIII)

**Erziehungsbeistand**  
(§ 30 SGB VIII)

**Einzelbetreuung/  
Eingliederungshilfe**  
(§§ 35, 35a SGB VIII)

## Beratung und

## ambulante Betreuung

bei Gehörlosigkeit/Schwerhörigkeit

## Sprachlosigkeit überwinden

Ein Schwerpunkt unserer Arbeit gilt Kindern und Jugendlichen mit einer Hörbehinderung oder einer verzögerten Sprachentwicklung. Wir fördern das Sprachvermögen, unterstützen kommunikative Fähigkeiten und helfen so Kindern und Jugendlichen, die

- **gehörlos oder schwerhörig sind**
- **ein Cochlea-Implantat tragen**
- **aufgrund einer anderen Behinderung die Lautsprache nur schwer erlernen können und deswegen eine gebärdensprachliche Förderung brauchen.**

Mit der Familienhilfe bieten wir ein individuelles sozialpädagogisches Angebot für Familien mit einem hörbehinderten Kind oder Elternteil.





## ...miteinander gebärden

## Miteinander reden...

Jedes Kind hat eine eigene Persönlichkeit, hat Wünsche und Fragen, will von seinen Erlebnissen erzählen und sich austauschen.

Das Erlernen von Sprache (Lautsprache, Gebärdensprache) ermöglicht Kindern und Jugendlichen, eigene Bedürfnisse zu formulieren und ihrem Willen Ausdruck zu verleihen. Deshalb arbeiten wir an der

- Erweiterung des Sprachverständnisses, der Ausdrucksfähigkeit und des Wortschatzes
- Vermittlung altersgemäßen Wissens und Erweiterung des Umweltwissens
- Förderung des Restgehörs
- und geben Unterstützung bei der Bewältigung von Alltagssituationen (Einkaufen, Verkehrstraining u.a.).

Bei Bedarf bieten wir Kindern und Eltern

- Förderung und Kommunikation in Gebärdensprache oder mit Lautsprachbegleitenden Gebärden
- Beratung und Information über Fördermöglichkeiten und Fördereinrichtungen
- Begleitung und Betreuung hörbehinderter Jugendlicher mit besonderem Förderbedarf im Arbeits- und Freizeitbereich
- Kontakte zu Kultur- und Freizeiteinrichtungen der Gehörlosengemeinschaft
- Beratung bei pädagogischen Fragen.



## Wir sind ein Team mit Erfahrung

Unsere MitarbeiterInnen verfügen über umfangreiche pädagogische Erfahrungen und gute Kenntnisse in **Deutscher Gebärdensprache (DGS)** und **Lautsprachbegleitenden Gebärden (LBG)**.

Gemeinsam mit Ihnen, den SozialarbeiterInnen, LehrerInnen und anderen Beteiligten, erarbeiten wir für Ihre Kinder und Jugendlichen eine individuelle Förderung. Die persönlichen Bedürfnisse und Fähigkeiten stehen für uns im Vordergrund und bestimmen die Form der Kommunikation.

Das Jugendamt ist Ihre erste Anlaufstelle zur Beantragung einer Einzelfall- oder Familienhilfe. Hier werden der individuelle Hilfebedarf besprochen und die Inhalte, Ziele und Dauer der Förderung festgelegt.